Anlage: Konsolidierungsmaßnahmen im KEF-RP

Ortsgemeinde **Rüssingen**

Seite im Haushaltsplan	lfd. Nr.	Haushaltsstelle Konto	Bezeichnung	Konsolidierungsmaßnahme	Haushaltsansatz 2015	geplanter Konsolidierungsanteil 2015	Rechnungsergebnis 2015	tatsächlicher Konsolidierungsanteil 2015
Zentrale Finanzleistungen								
			Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Pos. 18 FR)		-49.500	2.310	84.416	136.226
darunter:			Steuern und ähnliche Abgaben					
	1	60110000	Grundsteuer A	Hebesatzes von 320 %	11.000	200	11.196	396
	2	60120000	Grundsteuer B	Hebesatzes von 345 %	55.100	960	55.232	1.092
	3	61450000	Spenden	Verschiedene Spenden	200	200	100	100
	3	61490000	Spenden	Verschiedene Spenden	550	100	0	0
	3	61490000	Spenden	Verschiedene Spenden	100	100	320	320
	4	64110000	Erlös Veranstaltungen	Verschiedene	5.750	5.750	5.403	5.403
	4	72910000	Aufwendungen Veranstaltungen	Verschiedene	-5.000	-5.000	-5.272	-5.272
								0
	Summe			**Erhöhung der Einzahlungen**	**67.700**	**2.310**	**66.979**	**2.039**
Finanzhaushalt								
	5	68831000	Bauplatzerlöse		50.000	0	64.020	14.020
	Summe			**Erhöhung der Einzahlungen**	**50.000**	**0**	**64.020**	**14.020**
				Konsolidierungsmaßnahmen Gesamt	**117.700**	**2.310**	**130.999**	**16.059**

nachrichtlich:

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag 1.586

Mindestilgung = 80 v. H. der Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag 3.807

Hinweise

Durch einen Bauplatzverkauf konnte der vereinbarte Konsolidierungsbeitrag aus dem Jahr 2014 in Höhe von 1.114 € nachgeholt werden.
Im Jahr 2015 wurde der vereinbarte Konsolidierungsbeitrag erwirtschaftet.

Erklärung:

Hiermit wird versichert, dass die angegebenen Konsolidierungsmaßnahmen (§ 3 Konsolidierungsvertrag) **realisiert**, der vereinbarte Konsolidierungsbeitrag (§ 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag) **erwirtschaftet** und das dargestellte Konsolidierungsergebnis (§ 2 Abs. 3 Satz 1 Konsolidierungsvertrag) **nicht erzielt** wurde.
Eine tatsächliche Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde i.H. der Mindestnettotilgung konnte **nicht erbracht werden.** Die Ursache hierfür sind mangelnde Steuerkraft und hohe Umlagenzahlungen. Die laufenden Einzahlungen reichen nicht aus, um die laufenden Ausgaben zu decken. Dadurch entsteht eine Finanzierungslücke im Finanzhaushalt und die Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde erhöhen sich. Es ist nicht möglich das Netto-Tilgungsziel nach § 2 Abs. 3 Satz 2 des Konsolidierungsvertrags zu realisieren.
Eine Rückführung des Liquiditätsbestandes bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten im möglichen Umfang wurden vorgenommen.

Rüssingen, den 29.08.2016

Steffen Antweiler
Ortsbürgermeister